

# ARCHITEKTUR UND WISSEN

Was bedeutet Wissen in der Architektur? Diese sehr theoretisch klingende Frage hat zumindest eine direkte und praktische Bedeutung: Von ihrer Beantwortung hängt der Stellenwert von Architektur als Fach an wissenschaftlichen Universitäten ab, die in jüngster Zeit den Erfolg ihrer Fakultäten immer häufiger über Forschungsleistungen und eingeworbene Drittmittel definieren. Kann auch Architektur in dieser Weise gemessen werden?

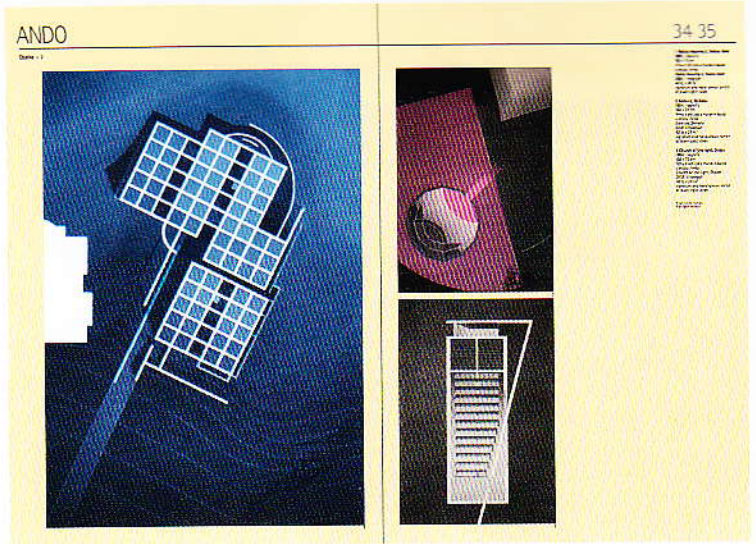
Das Thema der Tagung, zu dem der Aachener Architekturtheorie-Lehrer Axel Sowa im November in das neue Service-Center der TH einlud, war vor diesem Hintergrund klug gewählt. Mit einer beeindruckenden Auswahl von Referenten aus ganz Europa und Amerika war die Veranstaltung hervorragend besetzt. Internationalität und Organisation der Tagung waren von vornherein darauf angelegt, vorzuführen, dass sich die theoretische Beschäftigung mit Architektur mit anderen universitären Disziplinen messen kann. Die Tagungsbeiträge zeigten, dass postmoderne Begrifflichkeiten aus den Kulturwissenschaften längst in der Architekturtheorie angekommen sind. So war viel von Architektur als einer intellektuellen Praxis, als gesellschaftliches Netzwerkphänomen oder als Übersetzungsprozess zu hören. Überzeugender waren jene Vorträge, die auf diese abstrakten Einordnungen verzichteten und herausstellten, dass der Wissenschaftsbegriff der Natur- und Kulturwissenschaften eben nicht auf die Architektur übertragbar ist. Architektur ist eine Kunst, die auf vielen Wissensgebieten aufbaut, sich aber nicht in einer wissenschaftlichen Arbeitsweise erschöpft. Will man die sehr unterschiedlichen Beiträge auf einen Nenner bringen, lässt sich vielleicht folgendes Fazit ziehen: Entscheidender als ein Kanon feststehender Inhalte ist für die Architektur ein Wissen von Prozessen und Zusammenhängen. Im Management dieser wissensbezogenen Prozesse liegen Vermittlungsaufgabe und künstlerische Leistung des Architekten.

~Karl R. Kogler

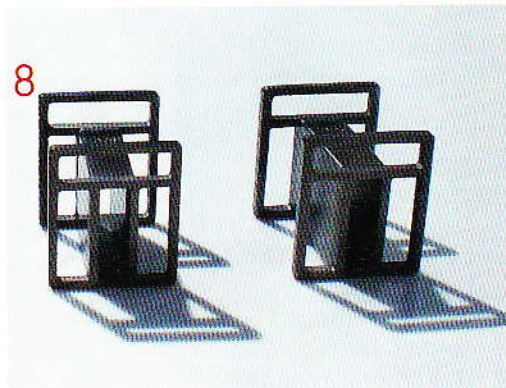
## PRAKTIKUM BEI DER db

Ab März ist bei der db wieder ein Praktikumsplatz frei. Dauer: ab drei Monate Vollzeit. Wenn Sie den Redaktionsalltag hautnah miterleben, recherchieren, schreiben und in engem Kontakt mit bekannten, berühmten und aufstrebenden Architekturbüros arbeiten möchten, schicken Sie uns eine Kurzbewerbung. Auch über Bewerbungen für später freuen wir uns.  
[db@koradin.de](mailto:db@koradin.de)

6



8



9



12



13



## TIPPS FÜR DEN GABENTISCH

### LA MANO DELL'ARCHITETTO

Zur Rettung der Mailänder Villa Necchi Campiglio von Piero Portaluppi stifteten namhafte Architekten 378 Skizzen und Zeichnungen, die bei Sotheby's versteigert wurden. Aus diesen Zeichnungen entstand ein edles Buch im Format A4 mit der Anmutung von Moleskine-Skizzenbüchern. Wer angesichts all dieser coolen, hingeworfenen oder bunten Zeichnungen Lust bekommt, auch selbst wieder einmal »zweckfrei« zu zeichnen, bekommt ein 120-seitiges Blanko-Skizzenbuch mitgeliefert.

{ 272 Seiten, 49 Euro; [www.zambon.net](http://www.zambon.net)

### SHORTY

Eine kleine Manufaktur trotz der großen Stifteherstellern: Mit 12 Mitarbeitern produziert Wörther in Baden-Baden an selbst entwickelten Maschinen individuelle Stifte, so den Fallminenstift »Shorty«, dessen Minen nicht nur auf Papier, sondern auch auf Metall, Holz, Kunststoff und Glas schreiben. Das Gehäuse ist aus Kunststoff und deshalb angenehm leicht und in vielen Farben erhältlich. Spitzen ist nicht nötig, doch gibt es die Edelvariante in Aluminium auch mit passendem Spitzer.

{ ab 7,60 Euro; [www.woerther.de](http://www.woerther.de)

### LOOS'SCHE MANSCHETTENKNÖPFE

»wiener.architektur.zitate« heißt die Manschettenschnalle-Edition, die mit einer Referenz an das Haus am Michaelerplatz von Adolf Loos eröffnet wurde. Die Knöpfe in Silber/Weißgold oder Silber/Ruthenium (schwarz) sind nach dem Vorbild der vielmals gestrichelten Fensteraufteilung des »Hauses ohne Augenbrauen« gestaltet. Darüber hinaus gibt es Knöpfe aus Gelbgold, die den Leuchtenentwurf im Herrenmodegeschäft Knize nachbilden, und eine Manschettenschnalle à la Haus Wittgenstein.

{ Michaelerplatz-Knöpfe: 254 Euro; [www.manschettenschnalle.org](http://www.manschettenschnalle.org)

### FAKE HOLIDAYS

Was bewegt Menschen, ihre Freizeit in künstlichen Welten zu verbringen? Der Fotograf Reiner Riedler hat solche Orte festgehalten, sei es die Basilikus-Kathedrale am türkischen Swimmingpool oder das chinesische Hochzeitspaar, das vor den Pyramiden und dem Eiffelturm zugleich posiert. Schrille Farben, absurde Kombinationen und der Spaß, die Gebäude außerhalb ihrer gewohnten Umgebung nicht gleich zu erkennen.

{ 144 Seiten, 59 Euro; [www.moser-verlag.com](http://www.moser-verlag.com)

### GECKO IN THE BOX

Zarte Blüten oder grafische Rauten zur Fensterdekoration bietet das System »Gecko in the box«. Die selbsthaftenden Textilteile aus edlen Geschenkbox sind in verschiedenen Farben erhältlich und lassen sich jederzeit rückstandsfrei entfernen und neu kombinieren, dabei sind sie UV-beständig und leicht zu reinigen (s. auch db 11/2009, S. 62).

{ 69-79 Euro; [www.creationbaumann.com](http://www.creationbaumann.com)

### KLEINE LEUTE IN DER GROSSEN STADT

Das Gewehr vor der Hummel im Anschlag, ein Rettungsboot in einer Pfütze, die 3-cm-Machte im Gras, eine Wäscheleine zwischen den Füßen einer Parkbank oder gar als Exhibitionistin wartend auf einer Zigarettenkippe: Unsere Begeisterung für das Bilderbüchlein »Kleine Leute in der großen Stadt« nur mit Worten zu vermitteln, ist fast unmöglich. Menschen in alltäglichen Szenen oder subtilen Situationen wurden in Miniaturform nachgestellt, in den öffentlichen Raum gesetzt und fotografiert. Die Bilder verrücken Sehgewohnheiten und sind ein skurriler, genial einfacher Kunststreich. Wer sich vorab schon mal ein Bild machen möchte: [www.little-people.blogspot.com](http://www.little-people.blogspot.com).

{ 128 Seiten, 12,95 Euro; [www.hoffmann-und-campe.de](http://www.hoffmann-und-campe.de)

### ACHTUNG, FERTIG, BAUSTELLE!

Von der Erkundung des Bauplatzes, in diesem Fall eine Baulücke mit verfallender Hinterhofbebauung, über Abriss, Rohbau, detaillierten Innenausbau und Gartengestaltung bis zum Umzug beschreibt der Ich-Erzähler Tim im blau-weißen Ringelshirt anderen Kindern, wie ein modernes Stadthaus entsteht. Während rechts auf der Doppelseite das Haus wächst, dokumentiert ein Ausklapper links mit Fotos und Zeichnungen, welche Arbeiten gleichzeitig im Büro, bei den Handwerkern und Bauherren getan werden. Unterstützung bekamen die Autoren Rolf Toyka, Ferenc B. Regös und Heike Ossenkop von Architekten, Gartengestaltern, Handwerkern und Herstellern.

{ 32 Seiten, 16,90 Euro; [www.gerstenberg-verlag.de](http://www.gerstenberg-verlag.de)

### OPA, WAS MACHT EIN BAUSCHINÖR?

Heinz Günter Schmidt, Bauingenieur im Ruhestand, erläutert seinen Enkeln und allen anderen neugierigen Kindern in einer Art Bautegebuch in 13 Kapiteln, wie eine alte Brücke abgerissen und ihre Nachfolgerin geplant und gebaut wird. Mit Fotos und Handskizzen erklärt er Begriffe wie Statik, Ankerkopf, Bügel, Flugrost, Rüttelflasche und Zementmilch.

{ 126 Seiten, 19,90 Euro; [www.ernst-und-sohn.de](http://www.ernst-und-sohn.de)

## GEWONNEN

### RIBA-AUSZEICHNUNGEN VERGEBEN

Der Stirling Prize 2009 ging an Maggie's Centre von Rogers Stirk Harbour and Partners. Die Jury bescheinigte dem Londoner Krebszentrum Zeitlosigkeit und gelungene Umsetzung der Vorgaben, vor allem aber Mitgefühl, Sensibilität und Menschlichkeit. Den RIBA Award für den Bauherrn des Jahres erhielt unter anderem das Kielder Observatory (s. db 10/2009, S. 26).

### GOTTFRIED SEMPER ARCHITEKTURPREIS

Der sächsische Architekturpreis würdigt herausragende baukulturelle und zugleich ökologische Leistungen. Diesjähriger Preisträger ist Günter Pfeifer, Freiburg (s. db 2/2007, S. 55). Als »Pionier des ökologischen Bauens« hat er nicht nur technisch-physikalische Lösungen entwickelt, sondern eine Architektur eigener Wesensart geschaffen.

## TEILNEHMEN!

### SCHINKEL-WETTBEWERB 2010

In der Ausgabe 155 des Schinkel-Wettbewerbs des AIV zu Berlin können Architekten und Ingenieure bis 35 Jahre Vorschläge zur Umgestaltung des Marx-Engels-Forums zwischen Alexanderplatz und Spree ausarbeiten. Dazu gehören eine Analyse, eine städtebauliche Leitidee und ein städtebauliches Grundkonzept, das einem von acht »Szenarien« folgen oder frei formuliert werden kann.

Abgabeschluss: 25. Januar.  
{ [www.aiv-berlin.de](http://www.aiv-berlin.de)

### STUDENTENWETTBEWERB BLUE AWARD 09

Die TU Wien lobt einen internationalen Studentenwettbewerb für ökologisches Bauen auf drei Kategorien gibt es: Stadttransformation und Stadtentwicklung (Konzepte zu energieneutralen Siedlungsstrukturen und umweltschonende Mobilitätskonzepte); Bauen in ökologischen Systemen (soziale, wirtschaftliche und ökologische Grundprinzipien des nachhaltigen Planens und Bauens in Form eines architektonischen Entwurfs); Bauen mit Bestands (Sanierungs-, Adaption- und Umbaumaßnahmen sowie Projekte, welche die durchschnittliche Lebensdauer und Nutzungskapazität des Bestandes entscheidend erhöhen, bzw. Konzepte, die zur Reduktion von Neubauvolumen beitragen). Im April werden die Siegerprojekte unter dem Vorsitz von Thomas Herzog ausgezeichnet. Bis zum 4. Dezember können per E-Mail noch Rückfragen gestellt werden, Abgabetermin ist am 1. Februar.

{ [www.blueaward.at](http://www.blueaward.at)